

## COMPLIANCE-BERICHT 2020

Compliance ist für den Vorstand des persönlich haftenden Gesellschafters der Ströer SE & Co. KGaA, der Ströer Management SE, (der „persönlich haftende Gesellschafter“) und den Aufsichtsrat der Ströer SE & Co. KGaA ein zentrales Thema und von wesentlicher Bedeutung.

Für den persönlich haftenden Gesellschafter und alle Mitarbeiter der Ströer Gruppe ist es, insbesondere in der heutigen globalisierten Welt, die durch immer komplexer werdende und ineinandergreifende rechtliche Bestimmungen geprägt ist, von größter Bedeutung, die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen zu kennen, um die richtigen, rechtskonformen Entscheidungen zu treffen. Hierzu hat der persönlich haftende Gesellschafter für alle in- und ausländischen Mitarbeiter der Ströer Gruppe einen verbindlichen Verhaltenskodex erlassen, der einen zuverlässigen und für alle Mitarbeiter verständlichen Leitfaden für das tägliche Handeln geben soll (der „Code of Conduct“). Dieser fasst die für den Unternehmensgegenstand der Ströer Gruppe wichtigsten Gesetze sowie interne Regelwerke zusammen und stellt dazu Maßgaben auf, die das Verhalten aller Ströer-Mitarbeiter in ihrem Umgang mit Geschäftspartnern, Amtsträgern, Kollegen und der Gesellschaft regeln. Der Code of Conduct basiert auf internationalen Standards und wird regelmäßig von der Compliance Organisation auf seine Aktualität hin überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Unternehmensleitung unterstützt durch das vom Vorstand etablierte Ströer Compliance-System ihre Mitarbeiter kontinuierlich, die für sie relevanten gesetzlichen Vorschriften zu kennen und einzuhalten. Vorrangiges Ziel des Ströer Compliance-Systems ist es, mögliche Verstöße von vornherein zu vermeiden. Dies geschieht insbesondere durch entsprechende Sensibilisierung und Befähigung der Mitarbeiter in allen compliance-relevanten Themenbereichen. Zu diesem Zweck erhalten alle Mitarbeiter Schulungen zu verschiedenen Compliance relevanten Themen. Die besonderen Schwerpunkte des Compliance-Systems liegen in den Bereichen Korruptionsprävention, Interessenkonflikte, Kapitalmarktrecht, Datenschutzrecht und Kartellrecht. Weiteres Ziel des Compliance-Programms ist eine umgehende Erkennung und Aufdeckung erfolgter Compliance-Verstöße sowie eine angemessene Reaktion hierauf. Gegenüber ihren Kommanditaktionären, Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Wettbewerbern und der Gesellschaft setzt sich die Ströer Gruppe für die Einhaltung der höchstmöglichen ethischen und rechtlichen Standards ein.

Die Führung der Compliance Organisation in der Ströer Gruppe ist Aufgabe der Abteilung Recht. Der vom persönlich haftenden Gesellschafter bestellte Chief Compliance Officer berichtet unmittelbar an den Vorstand des persönlich haftenden Gesellschafters und den Aufsichtsratsvorsitzenden, steuert die konzernweite Umsetzung des Compliance-Programms und arbeitet an der ständigen Aktualisierung und Anpassung des Compliance-Systems. Berücksichtigt werden hierbei insbesondere Gesetzesänderungen in den für die Ströer Gruppe relevanten rechtlichen Bereichen. Unterstützt wird der Chief Compliance Officer bei seinen Aufgaben durch länderbezogene Compliance Beauftragte, die auch Ansprechpartner für alle Mitarbeiter sind. Wir legen besonderen Wert darauf, dass die Mitarbeiter bei Zweifeln aktiv und frühzeitig Rat einholen. Hierfür stehen nicht nur die Vorgesetzten, sondern auch die Compliance Beauftragten zur Verfügung. Zudem haben wir allen Mitarbeitern und auch externen Dritten die Möglichkeit eingeräumt, geschützt Hinweise auf mögliche Rechtsverstöße in unserem Unternehmen an die E-Mail-Adresse [compliance@stroeer.de](mailto:compliance@stroeer.de) zu geben. Einsehen können diese E-Mail-Adresse nur der Chief Compliance Officer und der Compliance Beauftragte für Deutschland, die der persönlich haftende Gesellschafter zu besonderer Vertraulichkeit verpflichtet hat.

Alle Verdachtsfälle auf Compliance-Verstöße werden bei uns nach einheitlichen Kriterien erfasst und überprüft. Hierzu werden im Falle einer bestimmten Schwere des gemeldeten Verdachtsfalls Incident Teams gebildet, teilweise unter Hinzuziehung externer Dienstleister. Bei festgestellten Compliance-Verstößen ergreift die Ströer SE & Co. KGaA weitreichende Gegenmaßnahmen, insbesondere auch die Ergreifung von entsprechenden Disziplinarmaßnahmen und von Präventivmaßnahmen für die Zukunft.

Im Geschäftsjahr 2020 gingen in der Compliance Organisation fünf konkrete Hinweise auf Compliance-Verstöße ein, denen die Compliance Organisation nachgegangen ist. Keiner davon war wesentlich. In

zwei der fünf gemeldeten Fälle konnten im Ergebnis Verstöße gegen geltendes Recht bzw. gegen interne Richtlinien festgestellt werden. Diese wurden mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zu Entlassungen geahndet. Für die Zukunft wurden in den von Verstößen betroffenen Bereichen Prozesse optimiert bzw. neu eingeführt, um künftige Verstöße ähnlicher Art zu verhindern.